

# Inhaltsübersicht

---

Vorwort .....	V
Einleitung .....	1
<b>Erster Teil</b>	
<b>Die Geschlechtertrennung im gleichheitsrechtlichen System .....</b>	<b>5</b>
<b>I. Das Konzept der Gleichheit .....</b>	<b>6</b>
A. Verschiedene Gleichheitskonzepte .....	6
B. Die gleiche Freiheit, die über die Anerkennung vermittelt wird .....	11
C. Andere Perspektiven .....	60
D. Schlussbemerkungen zum Gleichheitskonzept .....	64
<b>II. Rechtsgrundlagen .....</b>	<b>65</b>
A. Der allgemeine Gleichheitsgrundsatz im Recht der Europäischen Union .....	66
B. Die Gleichbehandlungs-Richtlinien auf der Grundlage von Art 19 Abs 1 AEUV .....	70
C. Die Begriffe „Geschlecht“ und „Männer und Frauen“ .....	72
D. Gleichheit – Gleichstellung – Gleichbehandlung – Diskriminierungsverbot .....	78
E. Zusammenfassung der Schlussfolgerungen zu den Rechtsgrundlagen .....	89
<b>III. Die rechtliche Verortung der positiven Maßnahmen .....</b>	<b>89</b>
A. Die Rechtsgrundlagen der positiven Maßnahmen .....	90
B. Rechtsnatur der positiven Maßnahmen .....	96
C. Schlussbemerkungen zur Rechtsnatur der positiven Maßnahmen .....	123
<b>IV. Die rechtliche Verortung der geschlechtsspezifischen Angebote .....</b>	<b>125</b>
A. Systematik und Wortlaut der Richtlinie bzw des GlBG .....	126
B. Entscheidungspraxis und Literatur .....	133
C. Die teleologische Interpretation .....	143

VII

D. Schlussbemerkungen zur rechtlichen Verortung der geschlechtsspezifischen Angebote .....	173
<b>V. Conclusio zum ersten Teil .....</b>	<b>174</b>
 <b>Zweiter Teil</b>	
<b>Die Verfeinerung der geschlechtertheoretischen Analyse .....</b>	<b>181</b>
I. Das Misstrauen gegenüber Kategorisierungen .....	183
A. Formalismus .....	184
B. Differenzdilemma .....	186
C. Essenzialisierung .....	187
D. Intersektionalität .....	188
E. Vorgefertigte Kategorien .....	189
F. Schlussbemerkungen zum Misstrauen .....	195
II. Die Infragestellung der Kategorie Frau .....	195
A. Konstruktivismus: Die Trennung von Sex und Gender .....	196
B. Die Dekonstruktion der Geschlechter: <i>Judith Butler</i> .....	199
III. Der postkategoriale Ansatz .....	209
A. Die Beseitigung der Kategorien .....	210
B. Gründe für die Verwendung von Kategorien im Antidiskriminierungsrecht .....	213
C. Positive Maßnahmen und geschlechtsspezifische Angebote im postkategorialen System .....	219
D. Schlussfolgerungen zum postkategorialen Ansatz .....	243
IV. Das Konzept der Anerkennung .....	244
A. Erweiterung des Geschlechterbegriffs .....	249
B. Positive Maßnahmen und geschlechtsspezifische Angebote im Lichte der Anerkennung im Geschlecht .....	266
C. Schlussfolgerungen zur Anerkennung des geschlechtlichen Soseins .....	294
Schlussbetrachtungen .....	297
Quellenverzeichnis .....	301

# Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort .....	V
Einleitung .....	1
<b>Erster Teil</b>	
<b>Die Geschlechtertrennung im gleichheitsrechtlichen System .....</b>	<b>5</b>
<b>I. Das Konzept der Gleichheit .....</b>	<b>6</b>
A. Verschiedene Gleichheitskonzepte .....	6
B. Die gleiche Freiheit, die über die Anerkennung vermittelt wird	11
1. Das Gerüst des Gleichheitsrechts .....	11
2. Distribution und die Intervention durch das Antidiskriminierungsrecht .....	15
3. Das moralische Unrecht der Diskriminierung .....	20
a) Strategien des Umgangs mit Diskriminierung .....	20
b) Einige Beispiele der Diskriminierung .....	23
c) Das erste Leitmotiv: die Anerkennung .....	26
4. Die gleiche Freiheit .....	28
5. Die duale Perspektive der Distribution und Anerkennung ..	31
a) Eine zu enge distributive Sichtweise? .....	32
b) Gleichheit in der Ohnmacht? Das zweite Leitmotiv: die Situierung als Frau .....	36
6. Die Menschenwürde als Grundlage der Forderung nach Anerkennung und Freiheit .....	38
a) Verschiedene Zugänge zur Menschenwürde .....	39
b) Menschenwürde als Anerkennung .....	41
(i) Anerkennung und Menschenwürde .....	44
(ii) Freiheit und Menschenwürde .....	45
(iii) Diskriminierung und Menschenwürde .....	46
7. Zusammenführung von Anerkennung, Gleichheit, Freiheit und Menschenwürde .....	46

8. Die Grenzen der Anerkennung .....	48
a) Anerkennung der gleichen Würde .....	48
b) Die Auswahl der geschützten Kategorien im Antidiskriminierungsrecht .....	51
c) Forderungen im Widerstreit: Die zwei Arten der Anerkennung .....	55
C. Andere Perspektiven .....	60
1. Die Trias von Menschenwürde, Freiheit und Gleichheit nach <i>Baer</i> .....	60
2. Antidiskriminierungsrecht im Dienste der Demokratie nach <i>Mangold</i> .....	61
D. Schlussbemerkungen zum Gleichheitskonzept .....	64
<b>II. Rechtsgrundlagen .....</b>	<b>65</b>
A. Der allgemeine Gleichheitsgrundsatz im Recht der Europäischen Union .....	66
B. Die Gleichbehandlungs-Richtlinien auf der Grundlage von Art 19 Abs 1 AEUV .....	70
C. Die Begriffe „Geschlecht“ und „Männer und Frauen“ .....	72
D. Gleichheit – Gleichstellung – Gleichbehandlung – Diskriminierungsverbot .....	78
1. Gleichheit und Gleichstellung .....	78
2. Diskriminierungsverbot und Gleichbehandlungsgebot .....	79
a) Symmetrie und Blick auf den konkreten Einzelfall .....	83
b) Mittelbare Diskriminierung .....	84
c) Zusammenfassung Diskriminierungsverbote und Gleichheitsgebote .....	86
3. Das Verhältnis zwischen Gleichheit und Diskriminierung .....	86
E. Zusammenfassung der Schlussfolgerungen zu den Rechtsgrundlagen .....	89
<b>III. Die rechtliche Verortung der positiven Maßnahmen .....</b>	<b>89</b>
A. Die Rechtsgrundlagen der positiven Maßnahmen .....	90
1. Spezifische Vergünstigungen gem Art 23 Abs 2 EGRC .....	90
2. Art 19 AEUV als Rechtsgrundlage für positiven Maßnahmen? .....	93
B. Rechtsnatur der positiven Maßnahmen .....	96
1. Vorstellung der Kontroverse .....	96
2. Analyse der Positionen .....	98
a) Positive Maßnahmen als gerechtfertigte Diskriminierung .....	98
(i) Der Begriff der Diskriminierung und positive Maßnahmen .....	99
(ii) Die Judikatur des EuGH zu positiven Maßnahmen .....	100
b) Positive Maßnahmen sind keine Diskriminierung .....	109

---

3. Positive Maßnahmen als Maßnahmen <i>sui generis</i> .....	112
a) Positive Maßnahmen als ein Mittel zum Zweck der Gleichheit .....	113
b) Diskriminierungsverbote als Grenze der Zulässigkeit ....	114
4. Exkurs: Position der mittelbaren Diskriminierung im Gleichheitsgefüge .....	116
5. Exkurs: Erweiterter Gestaltungsspielraum durch Art 157 Abs 4 AEUV und Art 23 EGRC? – Die Bedeutung der Verhältnismäßigkeit .....	117
C. Schlussbemerkungen zur Rechtsnatur der positiven Maßnahmen .....	123
<b>IV. Die rechtliche Verortung der geschlechtsspezifischen Angebote</b>	<b>125</b>
A. Systematik und Wortlaut der Richtlinie bzw des GLBG .....	126
1. Die den Regelungen zugrundeliegenden Prämissen .....	126
2. Wortlaut der Regelungen .....	131
B. Entscheidungspraxis und Literatur .....	133
1. Überblick über die unterschiedlichen Falltypen .....	134
a) Unterschiedliche Preisgestaltung .....	134
b) Nach Geschlechtern getrennte Bereiche .....	136
c) Angebote exklusiv für Angehörige eines Geschlechts ....	139
2. Schlussfolgerung aus den Fällen und der Literatur .....	141
C. Die teleologische Interpretation .....	143
1. Alle Wege führen zur Gleichheit? .....	144
2. Die Unterscheidung zwischen der Gleichheit und anderen legitimen Zielen .....	147
a) Unter-Sich-Sein .....	149
(i) Herrenclubs und Burschenschaften .....	150
(ii) Burschenarbeit und Männerberatung .....	154
b) Prüfung weiterer Fallkonstellationen .....	157
(i) Mädchentreffs, Frauentreffs .....	157
(ii) Nach Geschlechtern getrennte Kurse .....	159
(iii) Frauen-PCs .....	162
(iv) Geförderter Wohnbau .....	164
(v) Intimsphäre, persönliche Integrität .....	166
(vi) Frauenhäuser .....	168
(vii) Frauenparkplätze .....	169
(viii) Barber Shops .....	170
(ix) Sportliche Veranstaltungen .....	172
D. Schlussbemerkungen zur rechtlichen Verortung der geschlechtsspezifischen Angebote .....	173
<b>V. Conclusio zum ersten Teil</b> .....	<b>174</b>

<b>Zweiter Teil</b>	
<b>Die Verfeinerung der geschlechtertheoretischen Analyse .....</b>	<b>181</b>
<b>I. Das Misstrauen gegenüber Kategorisierungen .....</b>	<b>183</b>
A. Formalismus .....	184
B. Differenzdilemma .....	186
C. Essenzialisierung .....	187
D. Intersektionalität .....	188
E. Vorgefertigte Kategorien .....	189
F. Schlussbemerkungen zum Misstrauen .....	195
<b>II. Die Infragestellung der Kategorie Frau .....</b>	<b>195</b>
A. Konstruktivismus: Die Trennung von Sex und Gender .....	196
B. Die Dekonstruktion der Geschlechter: <i>Judith Butler</i> .....	199
1. Der Körper als Konstruktion .....	200
a) Diskursive Konstruktion von Geschlecht .....	200
b) Die Matrix .....	202
c) Der Körper .....	202
d) Der Begriff „Frau“ .....	203
2. Die Subversion der Matrix .....	204
3. Schlussfolgerungen zu <i>Butler</i> .....	205
4. Möglichkeit einer Weiterführung?: <i>Sally Haslanger</i> .....	207
<b>III. Der postkategoriale Ansatz .....</b>	<b>209</b>
A. Die Beseitigung der Kategorien .....	210
B. Gründe für die Verwendung von Kategorien im Antidiskriminierungsrecht .....	213
1. Das Gleichgewicht der Kräfte im demokratischen System ..	213
2. Die Sichtbarkeit von Problemlagen .....	217
3. Zusammenfassung .....	218
C. Positive Maßnahmen und geschlechtsspezifische Angebote im postkategorialen System .....	219
1. Frauenförderung ohne Frauen – zwei Beispiele .....	221
2. Frauenförderung ohne Frauen – weitere Anwendungsbeispiele .....	224
3. Frauenangebote ohne Frauen .....	227
a) Feministischer Freiraum .....	228
b) Intimsphäre, persönliche Integrität .....	233
(i) Toiletten .....	233
(ii) Sauna, Schwimmbad, Frauen-Fitnesscenter .....	239
c) Frauenhäuser .....	241
D. Schlussfolgerungen zum postkategorialen Ansatz .....	243
<b>IV. Das Konzept der Anerkennung .....</b>	<b>244</b>
A. Erweiterung des Geschlechterbegriffs .....	249

1. EuGH-Rechtsprechung zur Diskriminierung von Trans*personen .....	251
2. Sex als soziales Konstrukt .....	254
3. Bildung der Vergleichsgruppen .....	262
4. Die Erweiterung der Erweiterung des Geschlechterbegriffs bei den Diskriminierungsverboten .....	264
5. Schlussbemerkungen zum Konzept der Anerkennung in Bezug auf Geschlecht .....	265
B. Positive Maßnahmen und geschlechtsspezifische Angebote im Lichte der Anerkennung im Geschlecht .....	266
1. Wer gilt als Frau? Wer gilt als Mann? .....	267
a) Der rechtliche Trend in Europa .....	268
b) Gender-Perspektive .....	271
c) Sex-Perspektive .....	275
2. Die Grenzen der Anerkennung im geschlechtlichen Sosein ..	278
a) Geschlecht als intersubjektives Phänomen .....	281
b) Die rein subjektive Geschlechtsidentität .....	284
c) Es kommt darauf an .....	286
(i) Frauenräume zum schlichten Mensch-Sein über das Frau-Sein .....	286
(ii) Geschlechtertrennung zum Schutz vor Belästigung (Frauen-PCs) .....	289
(iii) Privat- und Intimsphäre .....	290
C. Schlussfolgerungen zur Anerkennung des geschlechtlichen Soseins .....	294
Schlussbetrachtungen .....	297
Quellenverzeichnis .....	301